

## Liturgische Texte zum Gottesdienst

### نصوص ليتورجية للعبادة

5. November 2017		21. Sonntag nach Trinitatis
آية الأسبوع	Wochenspruch	
لَا يَغْلِبَنَّكَ الشَّرُّ بَلِ اغْلِبِ الشَّرَّ بِالْخَيْرِ. (رو 12: 21)	Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Rö 12,21)	
قراءة المزمور: من مز 19	Psalmlesung: aus Ps 19 (EG 708)	
السَّمَاوَاتُ تُحَدِّثُ بِمَجْدِ اللَّهِ وَالْفَلَكَ يُخْبِرُ بِعَمَلِ يَدَيْهِ.	2	Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, und die Feste verkündigt seiner Hände Werk.
يَوْمٌ إِلَى يَوْمٍ يُذِيعُ كَلَامًا وَلَيْلٌ إِلَى لَيْلٍ يُبْدِي عِلْمًا.	3	Ein Tag sagt's dem andern, und eine Nacht tut's kund der andern,
لَا قَوْلَ وَلَا كَلَامَ. لَا يُسْمَعُ صَوْتُهُمْ.	4	ohne Sprache und ohne Worte; unhörbar ist ihre Stimme.
فِي كُلِّ الْأَرْضِ خَرَجَ مَنْطِقُهُمْ وَأَلَى أَقْصَى الْمَسْكُونَةِ كَلِمَاتُهُمْ.	5	Ihr Schall geht aus in alle Lande und ihr Reden bis an die Enden der Welt.
جَعَلَ لِلشَّمْسِ مَسْكَنًا فِيهَا وَهِيَ مِثْلُ الْعُرُوسِ الْخَارِجِ مِنْ حَجَلَتِهِ. يَبْتَهِجُ مِثْلُ الْجَبَّارِ لِلسَّبَاقِ فِي الطَّرِيقِ.	6	Er hat der Sonne ein Zelt am Himmel gemacht; sie geht heraus wie ein Bräutigam aus seiner Kammer und freut sich wie ein Held, zu laufen ihre Bahn.
مِنْ أَقْصَى السَّمَاوَاتِ خُرُوجُهَا وَمَدَارُهَا إِلَى أَقْصَايِهَا وَلَا شَيْءٌ يَخْتَفِي مِنْ حَرِّهَا.	7	Sie geht auf an einem Ende des Himmels und läuft um bis wieder an sein Ende, und nichts bleibt vor ihrer Glut verborgen.
نَامُوسُ الرَّبِّ كَامِلٌ يَرُدُّ النَّفْسَ.	8	Das Gesetz des Herrn ist vollkommen und erquickt die Seele.
شَهَادَاتُ الرَّبِّ صَادِقَةٌ تُصَيِّرُ الْجَاهِلَ حَكِيمًا.		Das Zeugnis des Herrn ist gewiss und macht die Unverständigen weise.
وَصَايَا الرَّبِّ مُسْتَقِيمَةٌ تَفْرِحُ الْقَلْبَ.	9	Die Befehle des Herrn sind richtig und erfreuen das Herz.
أَمْرُ الرَّبِّ طَاهِرٌ يُبَيِّرُ الْعَيْنَيْنِ. خَوْفُ الرَّبِّ تَقِيٌّ ثَابِتٌ إِلَى الْأَبَدِ.		Die Gebote des Herrn sind lauter und erleuchten die Augen. Die Furcht des Herrn ist rein und bleibt ewiglich.

العظة: متى 10 : 34-39	Predigt: Mt 10,34-39	
<p>«لَا تَتَّظَنُوا أَنِّي جِئْتُ لِأَلْفِي سَلَامًا عَلَى الْأَرْضِ. مَا جِئْتُ لِأَلْفِي سَلَامًا بَلْ سَيْفًا.</p>	34	<p>Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen bin, Frieden zu bringen auf die Erde. Ich bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert.</p>
<p>فَإِنِّي جِئْتُ لِأَفْرِقَ الْإِنْسَانَ ضِدَّ أَبِيهِ وَالْابْنَةَ ضِدَّ أُمِّهَا وَالْكَنَّةَ ضِدَّ حَمَاتِهَا.</p>	35	<p>Denn ich bin gekommen, den Menschen zu entzweien mit seinem Vater und die Tochter mit ihrer Mutter und die Schwiegertochter mit ihrer Schwiegermutter.</p>
<p>وَأَعْدَاءُ الْإِنْسَانِ أَهْلُ بَيْتِهِ.</p>	36	<p>Und des Menschen Feinde werden seine eigenen Hausgenossen sein.</p>
<p>مَنْ أَحَبَّ أَبًا أَوْ أُمَّ أَكْثَرَ مِنِّي فَلَا يَسْتَحِقُّنِي. وَمَنْ أَحَبَّ ابْنًا أَوْ ابْنَةَ أَكْثَرَ مِنِّي فَلَا يَسْتَحِقُّنِي.</p>	37	<p>Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert.</p>
<p>وَمَنْ لَا يَأْخُذُ صَلِيبَهُ وَيَتَّبِعُنِي فَلَا يَسْتَحِقُّنِي.</p>	38	<p>Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und folgt mir nach, der ist meiner nicht wert.</p>
<p>مَنْ وَجَدَ حَيَاتَهُ يُضِيعُهَا وَمَنْ أَضَاعَ حَيَاتَهُ مِنْ أَجْلِي يَجِدُهَا.</p>	39	<p>Wer sein Leben findet, der wird's verlieren; und wer sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden.</p>